



# Emerkingener Nachrichten

Amtsblatt der Gemeinde Emerkingen | No. 28 | 21.07.2023



## Telefonnummern

112 Notfallrettung  
112 Feuerwehr  
110 Notruf (Polizei Ulm)

Ärztlicher Notfalldienst  
116 117

Zahnärztl. Notfalldienst  
0761 - 120 120 00  
Notfallseelsorge Ulm  
0731 - 161 7102  
Giftnotruf  
0761 - 19240

Gemeindeverwaltung  
07393 - 2239  
Bauhof Emerkingen  
07393 - 5 98 88 81  
Kindergarten  
07393 - 41 18  
Backhaus  
07393 - 9 52 03 90  
Römerhalle  
07393 - 48 80

## Saxofon & Orgel

### MI 26.07.2023, 19:30 Uhr St-Jakobus-Major-Kirche

Nach den letztjährigen Erfolgen freuen wir uns sehr, dass wir den international fragten Saxophonisten Christian Segmehl und den Domorganisten Johannes Mayr erneut für ein Konzert in der St-Jakobus-Major-Kirche gewinnen konnten. Die Zuhörer trauten ihren Ohren nicht, was der Emerkinger Orgel zu entlocken ist und wie unterhaltsam Improvisationen zwischen Orgel und Saxophon sein können.



**Christian Segmehl** ist freischaffender Saxophonist, begeisterter Kammermusiker und ständiger Gast renommierter Symphonieorchester wie den Berliner Philharmonikern, dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, den Stuttgarter Philharmonikern oder dem Orchestre Symphonique de Montréal. 2010 erhielt er den Echo-Klassik.

**Johannes Mayr** zählt zu den innovativsten Organisten seiner Zeit. Er ist Orgelprofessor an der Musikhochschule in Stuttgart. Seit 2011 ist er Domorganist an der Konkathedrale St. Eberhard in Stuttgart. Er erhielt unter anderem 2010 den Preis der deutschen Schallplattenkritik für die CD Orgelkonzert an den Orgeln von Johann Nepomuk Holzhey.

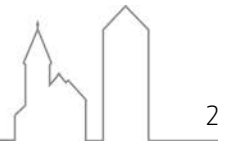
Ich möchte alle recht herzlich zu diesem besonderen Konzert im Rahmen unseres Ferienprogramms in Emerkingen einladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Ein Eintrittspreis ist nicht festgesetzt, Spenden erwünscht.  
Infos: [www.christian-segmehl.de](http://www.christian-segmehl.de)

*Paul Burger, Bürgermeister*

Redaktionsschluss:

# MI 8.00

Herausgeber: Bürgermeisteramt Emerkingen | Schloßstraße 23 | 89607 Emerkingen  
info@emerkingen.de | Telefon 07393.2239 | Telefax 07393.6578 | [www.emerkingen.de](http://www.emerkingen.de)  
Verantwortlich für den Inhalt des amtlichen Teils | Bürgermeister Paul Burger oder sein Vertreter im Amt



## Unsere Öffnungszeiten

Montag – Freitag	9.00 – 11.30 Uhr
Montag	12.30 – 14.30 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.30 Uhr

*Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin.*

## Wichtige Telefonnummern

BM Bürger im Notfall	0178-2773322
Bauhof im Notfall	0160-8567430
Hausmeister Römerhalle	0171-1709015
Pfarramt katholisch	2282
Pfarrbüro Emerkingen	4596
Pfarramt evangelisch	4997
Sozialstation Munderkingen	3882
Krankenhaus Ehingen	07391-586-0
Pflegestützpunkt ADK	07391-7792476
Polizeirevier Munderkingen	91560
Polizeirevier Ehingen	07391-588-0
Schule an der Donauschleife	9541-0
Förderschule SBBZ Munderkingen	9541-35
Störungsdienst Wasser	0160-90754961
Störungsdienst Gas	0800 0824505
Störungsstelle EnBW	0800-3629477
Telefonseelsorge	0800 - 111 0 111
Caritas Ehingen	07391-707311
Notfallseelsorge Ulm/ADK (es meldet sich die FFW-Leitstelle Ulm)	0731-161 7102
Pegelüberwachung	<a href="http://noysee.netze-bw.de">noysee.netze-bw.de</a>

## Bereitschaftsdienste

### Notfalldienste (siehe Seite 1)

Notfalldienst-Bereitschaftszeiten montags, dienstags und donnerstags von 18.00 – 8.00 Uhr des Folgetages, mittwochs von 13.00 – 8.00 Uhr des Folgetages, freitags von 16.00 – 8.00 Uhr des Folgetages, Samstag, Sonntag und Feiertage von 8.00 – 8.00 Uhr des Folgetages.

### Notfallpraxis

Öffnungszeiten im Kreiskrankenhaus Ehingen  
Samstag, Sonn- und Feiertage von 8.00 – 22.00 Uhr  
An Werktagen ist die Notfallpraxis nicht besetzt.

### Apothekendienste

- 21.07. Löwen-Apotheke Erbach
- 22.07. Vitalis Apotheke, Ehingen
- 23.07. Rats-Apotheke, Laupheim
- 24.07. Apotheke Dr. Mack, Munderkingen
- 25.07. Apotheke Dr. Mack am Wenzelstein, Ehingen
- 26.07. Rats-Apotheke, Ehingen
- 27.07. Linden-Apotheke am Sternplatz, Ehingen

### Sozialstation „Raum Munderkingen“

Wochenenddienst zu erfragen unter 07393-38 82

## 29 WOCHENTERMINE IN EMERKINGEN

- SA 22.07.2023 Fetzagrillen**  
Fetzasprenger
- SO 23.07.2023 Patrozinium**  
Kirchengemeinde
- 15.00 - 18.00 Uhr **Seniorengrillfest**  
DRK
- MI 26.07.2023 FP1: Saxofon & Orgel**  
**St-Jakobus-Major-Kirche**
- DO 27.07.2023 Sommerferien bis 08.09.2023**

## 29 WOCHENTERMINE IN DER VG

- FR 21.07. bis** **Jubiläumswochenende Musikverein**  
**SO 23.07.2023** Unterstadion
- SA 22.07.2023 /** **TSG-Sommerfest**  
**SO 23.07.2023** Rottenacker
- Sportwochenende**  
Obermarchtal
- SO 23.07.2023 Sommerfest**  
Hausen a. B.



## AMTLICHE BEKANNTGABEN

### Gemeinderatssitzung am Montag, 24.07.2023

Am **Montag, 24.07.2023**, findet im Sitzungssaal des Rathauses Emerkingen eine öffentliche und nichtöffentliche Gemeinderatssitzung statt.

**Beginn:** 19:30 Uhr

### Tagesordnung

#### Öffentlich

- TOP 1 Aufhebung des bisherigen Standesamtsbezirks und Bildung eines Verbandsstandesamts
- TOP 2 Warnsysteme:  
Noysee Pegelwarnsystem: Informationen zu den bisherigen Erfahrungen  
Dezentrales Sirenenystem: Präsentation durch die Netze-BW



- TOP 3 Breitbandausbau
  - 01.) Information zur Förderung aus dem Ausgleichsstock
  - 02.) Information zum Status-Quo "Weiße Flecken"
- TOP 4 Informationen zum Ferienprogramm 2023
- TOP 5 Bekanntgaben, Verschiedenes, Anfragen

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.  
Zum öffentlichen Teil dieser Sitzung lade ich Sie herzlich ein.

*Paul Burger, Bürgermeister*

## AUS DER GEMEINDE

### Abfallkalender

Restmüll	Montag,	17.07.2023, ab 07.00 Uhr
Blaue Tonne	Mittwoch,	19.07.2023, ab 06.00 Uhr
Bioabfall	Montag,	24.07.2023, ab 06.00 Uhr
Gelber Sack	Donnerstag,	27.07.2023, ab 06.00 Uhr

*Gemeindeverwaltung*

### Jahresurlaub des Bürgermeisters

Bürgermeister Paul Burger befindet sich vom 28.08.- 15.09.2023 im Jahresurlaub.  
In dieser Zeit stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen des Rathauses, sowie der VG Munderkingen zur Verfügung. In dringenden Fällen wird der stellvertretende Bürgermeister Roman Kopp Ihr Ansprechpartner sein.

*Gemeindeverwaltung*

### Römerhalle bleibt in den Sommerferien geschlossen

Während der Sommerferien vom 27.07. bis 08.09.2023 bleibt die Römerhalle für den Sportbetrieb geschlossen.  
Um Beachtung wird gebeten.

*Gemeindeverwaltung*

### Öffnungszeiten des Rathauses während der Sommerferien vom 27.07. bis 08.09.2023:

Montag bis Donnerstag von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr.

### Zudem ist das Rathaus wegen Urlaub an folgenden Tagen geschlossen:

Montag, 07.08.2023  
Mittwoch, 16.08.2023, 23.08.2023  
sowie jeden Freitag während der Sommerferien

Wir bitten um Beachtung.

*Gemeindeverwaltung*

### Kein Amtsblatt in der 32. und 33. Kalenderwoche

Während der Urlaubszeit erscheint in der 32. Kalenderwoche (Erscheinungstag 11.08.2023) und 33. Kalenderwoche (Erscheinungstag 18.08.2023) kein Amtsblatt. Wir bitten dies zu beachten!

*Gemeindeverwaltung*

### Postkarten und Faltpläne der Gemeinde Emerkingen

Postkarten können auf dem Rathaus für 0,50 € und Faltpläne kostenlos erworben werden.

*Gemeindeverwaltung*

### Wasserzähler ablesen kann Geld sparen! Wer selbst kontrolliert, der braucht sich am Ende nicht zu ärgern

Jedes Jahr kommt es leider vor, dass durch defekte Ventile an Heizungsanlagen, tropfende Wasserhähne, WC-Spülungen usw. Wasser verloren geht und dadurch sehr hohe Nachzahlungen bei der Endabrechnung entstehen. Deshalb bitten wir, in regelmäßigen Zeitabständen (z. B. monatlich) die Zählerstände der Wasseruhren selbst zu kontrollieren und den Wasserverbrauch zu notieren. Mehrkosten, die durch derartige Wasserverluste entstanden sind, können von der Gemeinde nicht erlassen werden.

*Gemeindeverwaltung*

### 20.000 km-Marke fast geknackt beim STADTRADELN

Inzwischen sind 83 Radelnde aus Emerkingen aktiv und treten quer durch alle Altersstufen für unsere Gemeinde in die Pedale. Dabei haben wir nach knapp zweieinhalb Wochen die 20.000er-Marke fast geknackt. Unvorstellbar!



Am kommenden Samstag, 22.07.2023, 24.00 Uhr endet unsere STADTRADELN-Zeit. Für jene, die ihre Kilometer manuell eintragen oder nachtragen müssen, gibt es nach dem Aktionszeitraum eine siebentägige Nachtragefrist. Nachträge der Kilometer sind nur dann möglich, wenn sie innerhalb des 21-tägigen Aktionszeitraums erradelt wurden.

**Weiter so – noch fließig radeln bis Samstag.**

*Euer Paul Burger, Bürgermeister*

Emerkingen **Ferienprogramm 2023**

### Terminübersicht

**FP 1.** Saxofon & Orgel  
**Mi. 26.07.2023, 19:30 Uhr**

**FP 2.** Pizzabacken  
**Mi. 02.08.2023, 09:30 Uhr**

**FP 3.** Märchenstunde  
**Do. 03.08.2023, 10:30 Uhr**

**FP 4.** Karl-May-Festspiele  
**So. 13.08.2023, 15:15 Uhr**

**FP 5.** Kreative Phantasie  
**Do. 17.08.2023, 10:30 Uhr**

**FP 6.** Radtour  
**Sa. 19.08.2023, 10:30 Uhr**

**FP 7.** Inline-Spaß  
**Di. 22.08.2023, 09:30 Uhr**

**FP 8.** Erwin Hymer Museum  
**Do. 24.08.2023, 09:00 Uhr**

**FP 9.** Spaß- und Trainingstag  
**Sa. 02.09.2023, 09:00 Uhr**

**FP 10.** Kinderdisco  
**Fr. 08.09.2023, 19:00 Uhr**

**Es sind noch weitere schöne Ferienprogrammunkte vom SSV Emerkingen dazu gekommen. Schnell anmelden!!**

### 1) Besichtigung Biohof Schelkle in Oberwachingen für Kinder

Mit PKW geht es zum Biohof. Die Ziegen werden von der Weide geholt, gefüttert und gemolken. Die Frage, wie wird aus Milch Käse, wird beantwortet und gezeigt.

Anmeldung über das Rathaus Emerkingen.

Wer: für Kinder von 6 – 9 Jahre (max. 15 Teilnehmer)

Wann: Dienstag, 08.08.2023, 14:30 Uhr – ca. 16:30 Uhr

Treffpunkt: Römerhalle  
bereitwillige Eltern mit PKW

Veranstalter: SSV Emerkingen

**Anmeldeschluss: Montag, 31.07.2023**

### 2) Radtour zum „dirty Bike Park“ nach Ehingen

Mit dem Fahrrad geht es von Emerkingen nach Ehingen. Im neu eröffneten Bike Park kann auf verschiedenen Bahnen mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad gefahren und getestet werden. Für eine kleine Stärkung und „Leckerei“ ist gesorgt. Anmeldung über das Rathaus Emerkingen.

Voraussetzung: verkehrssicheres Fahrrad, Helm, Trinkflasche, sicheres Fahren;

Wer: für Kinder/Jugendliche von 9 – 14 Jahre (max. 15 Teilnehmer)

Wann: Dienstag, 05.09.2023;  
13:00 Uhr – 16:30 Uhr  
(bei trockenem Wetter)

Treffpunkt: Römerhalle

Veranstalter: SSV Emerkingen

**Anmeldeschluss: Montag, 21.08.2023**

### Teilnahmebedingungen und Allgemeine Informationen zum Ferienprogramm 2023

Aufgrund des Datenschutzgesetzes weisen wir darauf hin, dass bei den vielfältigen Programmpunkten von den Veranstaltern und eventuell auch von der Presse die Kinder und Jugendlichen in Aktion fotografiert werden. Die Eltern erklären sich mit der Anmeldung damit einverstanden, dass das Bildmaterial gegebenenfalls veröffentlicht wird.

Während der Veranstaltung werden die Teilnehmer im Auftrag des Veranstalters von freiwilligen Helfern und Mitarbeitern betreut und haben den Anordnungen der Verantwortlichen Folge zu leisten. Die Aufsicht erstreckt sich jedoch nur auf die Dauer der einzelnen Programmpunkte. Darüber hinaus obliegt die Aufsichtspflicht selbstverständlich den Eltern, dies gilt insbesondere für den Weg zum und vom jeweiligen Treffpunkt.

Alle offiziell angemeldeten Teilnehmer und Betreuer sind während der Veranstaltung über die Gemeinde versichert.

Fragen zur Veranstaltung bzw. zu den einzelnen Programmpunkten sind direkt an die entsprechenden verantwortlichen Leiter zu richten.

*Paul Burger, Bürgermeister*

### VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT MUNDERKINGEN - STEUERAMT

#### Anzeigepflicht bei Änderungen der versiegelten Flächen hinsichtlich der Niederschlagswassergebühr

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Änderungen der Größe oder des Versiegelungsgrades des Grundstückes (z. B. durch Um- und Anbau, Anlegen der Außenanlagen etc.) um mehr als 10 m<sup>2</sup> laut Abwassersatzung anzuzeigen sind. Ein Verstoß gegen § 49 der Abwassersatzung stellt eine Ordnungswidrigkeit dar.

Änderungen melden Sie bitte bei Frau Ullmann, Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen, Tel. 07393/598-211 oder [ullmann@munderkingen.de](mailto:ullmann@munderkingen.de).



Die Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen wird zukünftig stichprobenartige Überprüfungen anstellen, um die versiegelten Flächen korrekt veranlagen zu können. Für Fragen bezüglich der Niederschlagswassergebühr bzw. der versiegelten Flächen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

## SCHULE AN DER DONAUSCHLEIFE

### Feierlicher Abschluss an der Schule an der Donauschleife

33 Abschlusschüler\*innen erhielten im Rahmen der Entlassfeier ihre Abschlusszeugnisse mit der Mittleren Reife überreicht. Wie schon im vergangenen Jahr fand die Entlassfeier bei bestem Sommerwetter im schön geschmückten Schulhof statt. Eröffnet wurde die Feier vom Schorchester mit dem Stück „The final countdown“. Der Begriff „Träume“ stand als Motto über der Rede von Schulleiterin Jutta Braisch, die neben den Familien der Schüler, auch die Bürgermeister Thomas Schelkle und Kevin Wiest begrüßen konnte. Sie ermunterte die Schüler, sich für Freiheit, Toleranz und Respekt einzusetzen, für den Traum einer friedlichen Welt für uns alle zu kämpfen und gratulierte allen zur bestandenen Prüfung.

Schülersprecher Luis Burger beglückwünschte die Abschlusschüler zur bestandenen Prüfung und berichtete von einem ereignisreichen Jahr als Schülersprecher. Mit dem Stück „Smoke on the water“ sorgte das Schorchester nochmals für eine musikalische Unterbrechung, bevor es dann mit der Übergabe der Abschlusszeugnisse weiterging.

10 Schülerinnen und Schüler der Klasse 10a erhielten von ihrer Klassenlehrerin Andrea Weber die Zeugnisse. 7 Schüler\*innen bekamen für besonders gute Leistungen eine Belobigung.

In der 10c wurden die Zeugnisse von den Klassenlehrerinnen Nadja Mayer und Mirjam Nagler an die 23 Schülerinnen und Schüler überreicht. 10 Schüler\*innen erhielten für ihre herausragende Leistung einen Preis und 5 eine Belobigung. Sebastian Gaida, Benedikt Huber, Johannes Huber, Marlon Müllerschön und Tim Schwager wurden für ihre besondere Leistung in Mathematik und Naturwissenschaften mit einem Sonderpreis ausgezeichnet. Alle fünf Schüler haben in den Fächern Mathematik, Chemie, Physik und Biologie die Note 1.

Nach einer kurzen Pause, in der die Gäste von Eltern und Schülern der Klassen 9 bewirtet wurden, gestalteten dann die Schüler\*innen das Programm. In ihren Reden ließen sie ihre Schulzeit mit Bildern Revue passieren und bedankten sich bei den Lehrerinnen und Lehrern für die Unterstützung. Ein Quiz, mit unterhaltsamen Fragen zum Schulalltag der Schülerinnen und Schüler, sorgte für einige Lacher. Den Abschluss der Feier bildete eine gemeinsame Gesangseinlage der 10er und die Dankesworte der Schulleiterin. Bei einem gemütlichen Beisammensein auf dem stimmungsvoll geschmückten Pausenhof konnte noch so manche Erinnerung an die vergangenen sechs Jahre ausgetauscht werden.

### Folgende Schüler erhielten ihren Realschulabschluss

Klasse 10a: Esma Akyol, Ceyda Demirci, Taner Garip, Regina Gaus, Felix Neuer, Joachim Schelkle, Cristiana Schuller, Milan Sztojkov, Julia Zamorowska, Klaudia Zborowska  
 Klasse 10c: Sercan Akkus, Emily Bauernfreund, Kardelen Coskun, Stacy Dietz, Lukas Flach, Sebastian Gaida, Adrian Götz, Anna Hardecker, Benedikt Huber, Johannes Huber, Tim Hugel, Afrim Isufi, Hannes Kneer, Gregor Laut, Sophia Merklinger, Marlon Müllerschön, Albina Sadrija, Leonard Schädler, Tim Schwager, Esra Sofutorunu, Jonathan Strahl, Vanessa Thomas, Tim Traub  
 Preise erhielten: Emily Bauernfreund, Kardelen Coskun, Sebastian Gaida, Adrian Götz, Anna Hardecker, Benedikt Huber, Johannes Huber, Marlon Müllerschön, Tim Schwager, Esra Sofutorunu  
 Belobigungen: Esma Akyol, Ceyda Demirci, Taner Garip, Regina Gaus, Cristiana Schuller, Julia Zamorowska, Klaudia Zborowska, Tim Hugel, Afrim Isufi, Sophia Merklinger, Vanessa Thomas, Tim Traub

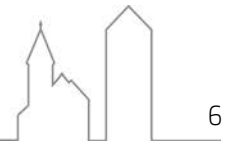


Aus den Klasse 9a/c/d wurden vormittags in einem feierlichen Rahmen folgende Schüler\*innen von Klassenlehrer Christian Fischer und Schulleiterin Jutta Braisch verabschiedet:

Elmedina Berisha, Mikail Durdu, Burak Garip, Oliwia Gizler, Joel Gnann, Nikita Golik, Jonas Roth, Atakan Sadik, Alina Schmid, Alexander Schreider, Philipp Sekelj, Rahman Ali Shinwari, Ognjen Stanojevic, Celine Steininger, Selina Steffek

Alina Schmid erhielt eine Belobigung.





DRK-Ortsverein  
Munderkingen



# Grillfestle für Senioren

Sonntag 23. Juli 2023, 15 – 18 Uhr  
an der Römerhalle in Emerkingen

Vielen Dank, dass sich doch noch so viele für unser **Grillfestle** angemeldet haben. So können wir gemeinsam einen gemütlichen Sonntagnachmittag verbringen.

Für die bewährte musikalische Unterhaltung mit Hm'n'Hoss ist wieder gesorgt. Für das leibliche Wohl gibt es lecker gegrillte Rote und Weiße oder Pommies. Dazu natürlich ein Bier, ein Weinschorle oder alkoholfreie Getränke.

#### Omnibusfahrplan:

14:20 Uhr	Rottenacker, Bhf. und Rössle
14:25 Uhr	Munderkingen (Mdkg.), Neudorfer Str. und Danziger Str.
14:30 Uhr	Mdkg., Königsberger Str.
14:32 Uhr	Mdkg., Wetterkreuz und Alter Brunnenberg
14:35 Uhr	Mdkg., Bahnhof
14:37 Uhr	Mdkg., Schillerstraße, beim MVZ
14:40 Uhr	Mdkg., Emerkinger Str.
14:45 Uhr	Algershofen, ehem. Molke
14:49 Uhr	Untermarchtal, Infozentrum
14:55 Uhr	Hausen am Bussen, Rathaus
14:57 Uhr	Unterwachingen, Rathaus

Sollten Sie noch kurzentschlossen teilnehmen, so können Sie das auch gerne ohne Anmeldung tun. Alle Bürgerinnen und Bürger ab 65 Jahre sind eingeladen. Das Grillfestle wird neben der Römerhalle stattfinden. Bei Regenwetter weichen wir in die Halle aus. So freuen wir uns auf Ihren Besuch.

Herzliche willkommen,

**Euer Team des DRK Ortsverein Munderkingen**



## SONSTIGE BEHÖRDEN

LANDRATSAMT

**ALB-DONAU-KREIS**

**Die Küche der Achtsamkeit: achtsam, genussvoll, kreativ kochen – nichts verschwenden, Vortrag am 2. August 2023 im Landratsamt Alb-Donau-Kreis**

Bewusst wahrnehmen, was man isst und beim Essen präsent zu sein – so kann man Achtsamkeit am Esstisch praktizieren. Gleichzeitig schulen wir unsere Geschmackssinne und fokussieren uns auf die Wertschätzung unserer Lebensmittel. Darum geht es in einem Vortrag am 2. August 2023 im Landratsamt Ulm, welcher in der Zeit von 9:30 bis 11:00 Uhr im ersten Stock im kleinen Sitzungssaal stattfindet. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Anmeldung unter: [ernaehrung@alb-donau-kreis.de](mailto:ernaehrung@alb-donau-kreis.de)

### Startschuss für interkulturelle Elternmentorinnen im Alb-Donau-Kreis und der Stadt Ulm

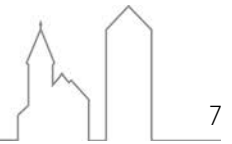
Sie unterstützen ab sofort andere Eltern mit oder ohne Migrationshintergrund: 14 Frauen haben erfolgreich eine Schulung zur interkulturellen Elternmentorin absolviert und helfen nun bei alltäglichen Fragen zum Schulsystem weiter, begleiten zum Elterngespräch und stehen als neutrale Ansprechpartnerinnen im Konfliktfall zur Verfügung.

„Als Schulträger sind wir sehr froh über das Engagement der Elternmentorinnen. Sie stellen eine wichtige Unterstützung an der Schnittstelle zwischen den Schulen und den Eltern dar – ihr ehrenamtliches Engagement kann gar nicht genug gewürdigt werden“, sagte Matthias Wittlinger, Leiter des Fachdienstes Bildung und Nachhaltigkeit im Landratsamt Alb-Donau-Kreis, zu der Zertifikatsübergabe am Samstag im Haus des Landkreises in Ulm.

Der Alb-Donau-Kreis hat das Programm initiiert und bietet gemeinsam mit der Stadt Ulm in den nächsten zwei Jahren ein umfangreiches, kostenloses Schulungs- und Fortbildungsprogramm für neue und etablierte Elternmentorinnen und -mentoren an. Das Projekt wird durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg gefördert. Im Frühjahr 2024 findet die nächste Basis-schulung statt.

Die Mentorinnen und Mentoren können von den Lehrkräften der Schulen sowie dem pädagogischen Personal bei den Koordinierungsstellen im Alb-Donau-Kreis (Ehingen, Langenau, Blaubeuren und Munderkingen) sowie der Stadt Ulm angefragt werden. Eine detaillierte Auskunft zu allen Ansprechpartnerinnen und -partnern ist unter <https://www.alb-donau-kreis.de/interkulturelle-elternmentoren.html> abrufbar.

Achim Schwarz, Leiter des Staatlichen Schulamts Biberach, betonte bei der Veranstaltung am Samstag: „Eltern sind wichtige Partner im gemeinsamen Erziehungs- und Bildungsauftrag mit dem Staat. Vielfach sind Informationsdefizite die Ursache für Konflikte oder Fehleinschätzungen.“



Interkulturelle Elternmentorinnen und -mentoren wirken hier durch ihre Kenntnisse und ihre Mittlerrolle wie Türöffner – in beide Richtungen. So leisten sie einen wertvollen Beitrag zu mehr Teilhabe und Bildungsgerechtigkeit für Familien mit Migrationshintergrund.“

### **L1229 zwischen Schalkstetten und Waldhausen ab 26. Juli gesperrt**

Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis führt an der Landesstraße 1229 (Schillerstraße) zwischen Schalkstetten und Waldhausen Arbeiten am Straßenbankett durch, damit die Verkehrssicherheit weiterhin gewährleistet ist. Daher wird die L1229 von Mittwoch, den 26. Juli 2023, bis Freitag, den 4. August 2023, voll gesperrt. Der Verkehr wird in dieser Zeit über Sontbergen, Gerstetten, Gussenstadt und umgekehrt umgeleitet.

## **REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN**

### **Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg: Bis zum 31. August müssen die Aufnahmeanträge für die nächste Auswahlrunde vorliegen**

Über die Förderlinie „Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg“ können innovationsstarke Unternehmen im Ländlichen Raum (nach dem Landesentwicklungsplan) eine Förderung erhalten, um neue Produkte oder Dienstleistungen voranzutreiben. Gemeinden mit solchen Unternehmen können sich noch bis zum **31. August 2023** (Ausschlussfrist !) für die aktuelle 21. Auswahlrunde bewerben.

Innovationsorientierte Unternehmen sind von besonderer Bedeutung für den Ländlichen Raum, da sie die ausgeglichene Struktur Baden-Württembergs prägen und Kerne für Innovationen und Zukunftsfähigkeit sind. Kleine Unternehmen mit weniger als 50 Beschäftigten können für ihre Investition bis zu 20 Prozent Zuschuss erhalten, mittlere Unternehmen mit weniger als 100 Beschäftigten bis zu zehn Prozent. Der maximale Förderbetrag pro Projekt beträgt 400.000 Euro. Bei einem deutlich erkennbaren Beitrag zur Kreislaufwirtschaft und Bioökonomie kann die Förderung auf max. 500.000 Euro pro Projekt erhöht werden. Zuwendungen unter 200.000 Euro werden nicht bewilligt. Bezuschusst werden Unternehmensinvestitionen in Gebäude, Maschinen und Anlagen zur Entwicklung und wirtschaftlichen Nutzung neuer oder verbesserter Produkte und Dienstleistungen.

Die Förderung erfolgt aus Landes- und EFRE-Mitteln. Die Fördermodalitäten gelten gemäß dem Operationellen Programm EFRE 2014-2020 bzw. 2021-2027 und den diesbezüglichen Verordnungen, Richtlinien, Verwaltungsvorschriften und Leitlinien auf EU-, nationaler und Landesebene. Die Bewerbung für die Förderlinie erfolgt schriftlich durch Aufnahmeanträge der Gemeinden in Zusammenarbeit mit dem Unternehmen. Die Entscheidung über die Aufnahme erfolgt

durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg auf der Basis des Vorschlages eines dazu eingerichteten Bewertungsausschusses.

Ansprechpartnerin im Regierungspräsidium Tübingen:  
Oberregierungsrätin Christine Braun-Nonnenmacher  
Referat 32 – Betriebswirtschaft, Agrarförderung und Strukturentwicklung  
Telefon: 07071 757-3327  
E-Mail: [christine.braun-nonnenmacher@rpt.bwl.de](mailto:christine.braun-nonnenmacher@rpt.bwl.de)

Weitere Informationen zu „Spitze auf dem Land“:  
<https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/efre/spitze-auf-dem-land/>

### **Tourismusinfrastrukturprogramm 2024 startet: Kommunen können bis 1. Oktober Anträge stellen**

Staatssekretär Dr. Patrick Rapp: „Qualität und Angebotsvielfalt bei den Tourismuseinrichtungen sind wichtige Impulse für die Reiseentscheidung der Gäste. Die Förderung der Weiterentwicklung kommunaler Tourismusinfrastruktureinrichtungen ist deshalb besonders zielführend und zukunftsorientiert.“

Ab sofort können Städte und Kommunen wieder Anträge auf Förderung ihrer geplanten Infrastrukturmaßnahmen im Rahmen des Tourismusinfrastrukturprogramms 2024 (TIP) stellen. Tourismusstaatssekretär Dr. Patrick Rapp erklärte: „Das TIP ist das zentrale Förderprogramm, um die baden-württembergischen Kommunen bei der Umsetzung von touristischen Infrastrukturprojekten zu unterstützen. Die Förderung kommt den Gästen sowie den Bürgerinnen und Bürgern gleichermaßen zugute, die durch diese Einrichtungen einen echten Mehrwert für ihre Freizeitgestaltung erhalten.“ Insgesamt stehen voraussichtlich wieder 10 Millionen Euro für infrastrukturelle Einzelprojekte zur Weiterentwicklung des Tourismus vor Ort zur Verfügung.

„Die Tourismuskommunen im Land sind ein wichtiger Partner, um das Urlaubsland Baden-Württemberg im nationalen und internationalen Wettbewerb gut zu positionieren“, so der Staatssekretär. Mit einem Fördersatz von bis zu 60 Prozent übernimmt das Land wesentliche Teile der Investitionssumme für die kommunalen Tourismusvorhaben und leistet damit einen wichtigen Betrag für die Gesamtfinanzierung der Vorhaben.

„Auch, wenn das Land einen wesentlichen Anteil der Investitionssumme übernimmt, steht das Engagement der antragstellenden Kommunen an erster Stelle. Die Kommunen sind hier neben der Finanzierung insbesondere mit Innovationskraft und stimmigen Gesamtkonzepten gefragt, um das touristische Angebot auch über die Gemeindegrenzen hinaus voran zu bringen. Investitionen in den Tourismus lohnen sich immer, da sie die Wirtschaftskraft vor Ort anregen und damit direkt und indirekt für Einnahmen bei den Kommunen und örtlichen Unternehmen sorgen. Es freut mich daher umso mehr, dass das Tourismusinfrastrukturprogramm in den letzten Jahren so gut von den Kommunen nachgefragt wurde“, sagte Rapp abschließend.



### Weitere Informationen

Mit dem TIP werden Gemeinden, Städte und Landkreise sowie kommunale Zusammenschlüsse bei der Finanzierung von kommunalen Tourismusinfrastruktureinrichtungen durch einen Zuschuss vom Land unterstützt. Damit fördert das Land kommunale Projekte, die die Errichtung, Modernisierung, (energetische) Sanierung und den Umbau von kommunalen Tourismusinfrastruktureinrichtungen in Baden-Württemberg zum Ziel haben und die für die Gestaltung eines zukunftsfähigen Gesamtangebots notwendig sind. Der Zuschuss kann bei prädikatisierten Kommunen und bei Vorhaben an zertifizierten Wander- und Radwegen bis zu 60 Prozent betragen. Gefördert werden nur Vorhaben, die überwiegend dem Tourismus nutzen. Kommunen können bis spätestens 1. Oktober 2023 einen Antrag auf Förderung ihrer geplanten Infrastrukturmaßnahme über die Rechtsaufsichtsbehörden bei dem zuständigen Regierungspräsidium einreichen. Letztere stehen auch für die obligatorische Antragsberatung zur Verfügung.

Die einschlägige Verwaltungsvorschrift sowie die Antragsunterlagen finden Sie unter: <https://www.service-bw.de/web/guest/leistung/-/sbw/Kommunale+Tourismusinfrastruktur++Foerderung+beantragen+Tourismusinfrastrukturprogramm-6006083-leistung-0>



## VEREINSNACHRICHTEN



### MUSIKKAPELLE EMERKINGEN E. V.

#### Probentermine:

##### Vororchester:

Freitag, 21.07.	14:30 Uhr Hauptprobe Zelt
Samstag, 22.07.	11:45 Uhr Anspielprobe Zelt 13:30 Uhr Auftritt Unterstadion
Montag, 24.07.	17:15 Uhr Probe Unterstadion

##### Jugendkapelle:

Freitag, 21.07.	17:30 Uhr Probe
Sonntag, 23.07.	15:00 Uhr Auftritt Unterstadion

##### Aktive Kapelle

Freitag, 21.07.	keine Probe
Sonntag, 23.07.	11:00 Uhr Frühschoppen Hausen

### Auftritte unserer Jugendorchester beim Jubiläumsfest des MV „Lyra“ Unterstadion

Am Wochenende feiert der MV „Lyra“ Unterstadion sein 90-jähriges Jubiläum. Dabei spielt zunächst das Gemeinschaftsvororchester des MV „Lyra“ Unterstadion und der MK Emerkingen **am Samstag ab 13:30 Uhr beim Märchenkonzert im Zelt.** Dazu sind alle Kids herzlich eingeladen! Sie freuen sich über viele Besucher.



**DER GESTIEFELTE KATER**  
**Märchenkonzert**

Ab 15:00 Uhr Rallye rund um's Zelt + Unterhaltungsnachmittag mit Kaffee & Kuchen im Festzelt

**22.07.2023**  
13:30 Uhr  
Festplatz Unterstadion

- ✘ JUGENDKAPELLE DES MV LYRA UNTERSTADION
- ✘ KINDERGARTEN ST. JOSEF UNTERSTADION
- ✘ GEMEINSCHAFTSVORORCHESTER MV UNTERSTADION & EMERKINGEN

Am Sonntag spielt unsere Jugendkapelle ab ca. 15 Uhr beim Jugendkapellentreffen in Unterstadion im Zelt. Die Nachwuchsmusiker:innen freuen sich ebenso auf viele Zuhörer.

### Sommerfest in Hausen

Am kommenden Sonntag spielt die aktive Kapelle beim Sommerfest der Sportgruppe Hausen ab ca. 11 Uhr den Frühschoppen. Wir freuen uns auf unseren letzten Auftritt vor der Sommerpause. Die Musiker:innen treffen sich um 10:30 Uhr zur gemeinsamen Abfahrt am Probeheim.

*Peter Pflug, 1. Vorsitzender*




**SSV EMERKINGEN**
**ABTEILUNG: FUSSBALL**
**SSV - Aktive**
**Reserve + I. Mannschaft**
**SGM Emerkingen/Ehingen-Süd**

..... haben mit dem TR für die Kreisliga A – Saison begonnen. In der Woche wird 3x trainiert.

Folgende Vorbereitungsspiele sind geplant:

Sonntag 16. Juli: TSV Suppingen – SGM = 3:3

Sonntag 23. Juli: SGM Bremelau/Granheim – SGM = 17 Uhr

Mittwoch 26. Juli: SV Alberweiler – SGM = 19 Uhr

Sonntag 30. Juli: SV Burgrieden – SGM = 11 Uhr

03.- 06. Aug. = Stadtpokal Ehingen

**Saison 2023/24**
**Kreisliga A1**
**SGM Emerkingen/Ehingen-Süd I + Reserve**

Als Aufsteiger spielt die SGM nun in der KL A1. In der Liga spielen 14 Mannschaften in der es am Ende der Runde 3 Absteiger geben wird. Neu dazugekommen sind der SV Langenenslingen und der FV Neufra (Riedlg.), jahrelanger Bezirksligist.

Die Vereine:

SG Griesingen, SV Niederhofen, SV Ringingen, FV Neufra, SV Langenenslingen, SV Dürmentingen, SV Betzenweiler, FV Schelklingen/Hausen, SV Unterstadion, SGM Schmiechtal/Alb I, KSC Ehingen, TSV Allmendingen, SGM Kirchen/Herbertshofen, SGM Emerkingen/Ehi-Süd I, Außer der SGM Schmiechtal/Alb spielen alle Vereine mit einer Reserve-Mannschaft.

Auftakt der Punkterunde ist Sonntag 27. August. Im ersten Spiel trifft die SGM Emerkg/Ehi-Süd auf der Friz-Roth-Anlage auf den FV Neufra.

**Bezirkspokal 1. Runde am So. 13. Aug.:**

SGM Daugendorf/Unlingen – SGM Emerk/Ehi-Süd

**Bezirkspokal 2. Runde am So. 20. Aug.:**

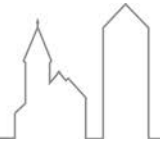
SV Ringingen gegen Sieger aus der 1. Runde


**AUS DER REGION**
**STADT MUNDERKINGEN**
**Chronik Munderkingen – ein Geschichtswerk für Stadt und Land**

Im Juni wurde die von Dr. Winfried Nuber Chronik verfasste Chronik der Öffentlichkeit übergeben. In zwei Bänden auf mehr als 900 Seiten hat der Autor die Geschichte der Stadt mit ihrem Umland vom frühen Mittelalter bis zur Revolution von 1448 dargestellt. Das Werk ist das Ergebnis langer wissenschaftlich fundierter Quellenforschung; es ist gelungen,

ein anregendes Lesebuch zu schaffen, das auch den historisch nicht gerade Vorgebildeten zur Lektüre ein-lädt: Dazu trägt die die hervorragende Gestaltung mit zahlreichen Bildern bei. Es ist eingeteilt in verschiedene Themenbereiche; der Leser kann sich das ihn interessierende Kapitel auswählen. Die Geschichte der Stadt ist eng verwoben mit den benachbarten Orten, Mächten und Herren: Beginnend mit den einst mächtigen Freiherren von Emerkingen mit ihrer ausgedehnten Herrschaft; sie gründeten die Stadt als ihr wirtschaftliches Zentrum ihres Territoriums. Der Landbevölkerung bot die Stadt eine andere Welt: Die Bürger waren freie Leute; der Rat lenkte die Geschicke der Stadt; die Wochen- und Jahrmärkte boten Einkaufsmöglichkeiten und Kurzweil in den Wirtshäusern; die Lateinschule ebnete den Weg zum sozialen Aufstieg; das spezialisierte Handwerk schuf wertvolle Waren; das reiche Spital ernährte die Armen; im Leprosenhaus fanden die Aussätzigen eine Zuflucht. Um 1280 nötigte König Rudolf die Freiherren, die strategisch gelegene Stadt abzutreten, was ihren unaufhaltsamen Niedergang bewirkte; die Herren vom Stain in Rechtenstein verdrängten sie aus ihrem Stammsitz. Damit begann die Herrschaft Habsburgs in unserem Raum. Die St Martinskirche in Kirchen (Kirchheim) war das Zentrum der Mission in einem weiten Sprengel. In den Sprengel der Michaelskirche der Neuburg gehörte Rottenacker; hier und beim „Königstuhl“ auf dem Hohen Ring, der mit Munderkingen verbunden war, fanden im Hohen Mittelalter die Versammlungen des schwäbischen Hochadels statt. – Manches gemeinsame Schicksal verband Stadt und Land: Im Bauernkrieg verfasste der aus Munderkingen stammende Kaplan die Beschwerdeschrift der Bauern in Rottenacker und büßte dafür mit langem Kerker. Die Reformation erschütterte die hergebrachte kirchliche Frömmigkeit. Der Hexenwahn erfasste die Leute, nachdem die Pest zahllose Opfer gefordert hatte. Das Jahrhundert der Kriege verheerte Stadt und Land und führte zum wirtschaftlichen Niedergang. Die Reform der Dreifelderwirtschaft erbrachte eine Verbesserung des Anbaus und der Ernährungslage. Die Revolution von 1848 bewirkte die Ablösung der Zehntpflicht, auch für Rottenacker, wo die Pfarrkirche von Munderkingen den Zehnt aus einem Ösch bezog. – Die Napoleonischen Kriege führten zur Säkularisation der Klöster Marchtal und Zwiefalten, auch zum Ende der habsburgischen Herrschaft Vorderösterreichs. Stadt und Land wurden in die enge Verwaltung des Königreichs Württemberg eingegliedert. Die neue Gemeindeordnung bot größere Freiheiten auch für die „kleinen Leute“ in den Gemeinden.

Dieser Streifzug mag Sie anregen, sich mit der Geschichte unseres Raumes zu befassen, die in den einzelnen Kapiteln der beiden Bände zusammengetragen ist. Das Werk kann zum Preis von 48 € in der Buchhandlung Laese erworben werden.



# Jubiläumswochenende MV Unterstadion 21. - 23.07.2023

## 90 JAHRE

**Freitag 21.07.**

*Blasmusikparty ab 19.00 Uhr*

**Samstag 22.07.**

**13.30 Uhr** Ein Mittag für & mit Kinder

**18.00 Uhr** Sternmarsch mit anschließender  
Unterhaltung im Zelt

**Sonntag 23.07.**

**07.00 Uhr** Tagwache mit dem MV Kirchbierlingen

**09.30 Uhr** Festgottesdienst in der Kirche

**10.30 Uhr** Frühschoppen mit dem MV Kirchbierlingen

**14.00 Uhr** Jugendkapellentreffen

**19.00 Uhr** Festausklang mit dem MV Oggelsbeuren



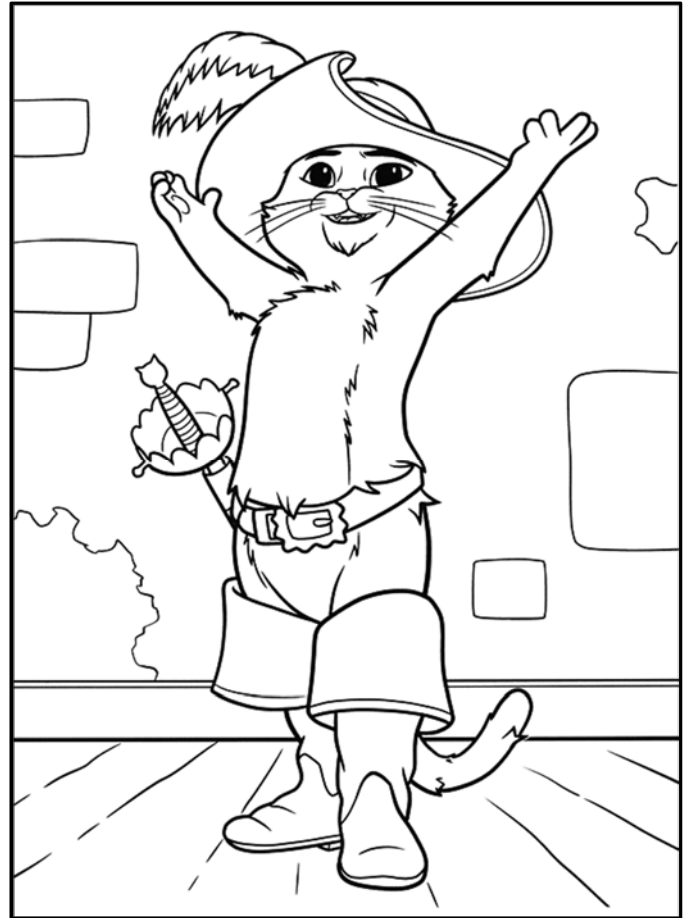
MUSIKVEREIN LYRA  
UNTERSTADION e.V.

Karten gibt es hier



**Fr. 21.07.2023, Festzelt Unterstadion**  
**Einlass: 18.30 Uhr; Beginn: 19.00 Uhr**  
**VVK 12,- | Abendkasse 15,-**

[musikverein-unterstadion.de](http://musikverein-unterstadion.de)



**Sportgruppe Hausen am Bussen e. V.**

# SOMMERFEST

HAUSEN E.V.



**Sonntag, 23. Juli 2023**  
**in der Ortsmitte von**  
**Hausen am Bussen**

**11:00 Uhr** Frühschoppen mit der  
Musikkapelle Emerkingen e. V.

**ab 11:30 Uhr** Mittagessen

**ab 14:00 Uhr** Kaffee und Kuchen  
Spiele für die Kinder



**16:00 Uhr** Neunmeterschießen

**ab 18:00 Uhr** Freibier- und Cocktailwürfeln



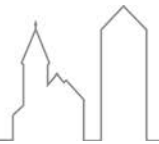
**Es lädt herzlich ein:**  
**Sportgruppe Hausen am Bussen e. V.**  
(Das Sommerfest findet bei jeder Witterung statt.)

Liebe Kinder,  
jetzt seid ihr gefragt!

Malt dieses Bild vom gestiefelten Kater aus und bringt es mit als "Eintrittskarte" zum Märchenkonzert am 22. Juli 2023 um 13.30 Uhr im Festzelt in Unterstadion. Wir hängen dann alle Bilder an einem langen Seil im Zelt auf und schmücken das Zelt mit vielen gestiefelten Katern.

Wir freuen uns auf viele bunte Bilder!

Euer Musikverein „Lyra“ Unterstadion



## SPORTVEREIN OBERMARCHTAL

### Sportwochenende der SpVgg Obermarchtal 22.07.-23.07.2023

#### SAMSTAG, 22.07.2023, 09:00 – 12:30 Uhr

09.00 – 10.00 Uhr  
Yoga mit Anki Lock

10.15 – 11.15 Uhr  
TöSöX mit Lisa Illich (effizientes Ganzkörpertraining)

11.30 – 12.30 Uhr  
Bauch & Rücken Workout mit Lisa Illich

Anmeldung für die Sportkurse bis zum 20. Juli unter  
0172 6643 180 (WhatsApp) oder  
per E-Mail [lena.maikler@web.de](mailto:lena.maikler@web.de)  
Teilnahmegebühr pro Kurs: 5 €

#### SAMSTAG, 22.07.2023 Traditionelles Elfmeterturnier

Pro Mannschaft sind 6 Personen (5 Schützen & 1 Torwart)  
ab 17:00 Uhr zulässig. Damenmannschaften sind natürlich  
sehr gerne erwünscht.

Die Startgebühr pro Team beträgt 20 €.  
Anmeldung für das Elfmeter Schießen bis zum 20. Juli  
unter 0176 7818 3410.  
Zusätzliche Nachmeldegebühr (5 €) für Anmeldungen nach  
dem 20. Juli

#### SONNTAG, 23.07.2023

09:00 Uhr E-Jugendturnier Blitzturnier  
Mit insgesamt 5 Mannschaften starten wir am  
Sonntag das E-Jugendturnier. In der Pause des  
Turniers findet eine Einlage der Jazztanz-  
gruppe Obermarchtal statt.

14:00 Uhr Testspiel FC Marchtal

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt –  
wir freuen uns auf viele Besucher und reichlich Teilnehmer!

Ihr Sportverein Obermarchtal

## SONSTIGES

### ALBVEREIN-TRACHTENKAPELLE ENNABEUREN E. V. SCHWÄBISCHER ALBVEREIN OG ENNABEUREN

#### DORFHOCK rund um das Backhaus in Ennabeuren

Bereits zum 45. Mal findet in diesem Jahr in der Ennabeurer  
Ortsmitte der Dorfhock statt.  
Am 29. und 30. Juli 2023 veranstalten der Schwäbische  
Albverein und die Albverein-Trachtenkapelle Ennabeuren  
wieder ihren traditionellen "Dorfhock" rund um das Enna-  
beurer Backhaus. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Am Sonntag gibt es neben den bekannten Spezialitäten aus  
dem Backhaus auch Schweinebraten mit Spätzle und Salat  
zum Mittagessen. Nachmittags ist das Cafe geöffnet.  
Unsere Gastkapellen und auch die Trachtenkapelle Enna-  
beuren werden mit traditioneller Blasmusik für gute Stim-  
mung sorgen. Für die kleinen Festbesucher steht eine Rie-  
senhüpfburg bereit, ebenso können am Sonntagnachmittag  
zwischen 14.30 Uhr und 16.30 Uhr Pferdekutschfahrten  
unternommen werden.

Programm:

#### Samstag, 29. Juli 2023

17.00 Uhr Festauftakt und Unterhaltung mit der Jugendka-  
pelle der Trachtenkapelle Ennabeuren 20.00 Uhr Stimmung  
und Unterhaltung mit der Musikkapelle Westerheim COCK-  
TAILBAR sowie Aperol- und Lilletbar

#### Sonntag, 30. Juli 2023

11.00 Uhr - 14.00 Uhr Frühschoppen mit dem Musikverein  
Sontheim 15.00 Uhr - 18.00 Uhr Nachmittagsunterhaltung  
mit dem Musikverein Feldstetten  
19.00 Uhr Festausklang mit der Albverein-Trachtenkapelle  
Ennabeuren

Zu diesem Traditionsfest möchten wir Sie schon heute  
recht herzlich einladen. Allen Gästen wünschen wir einen  
angenehmen Aufenthalt, viel Freude und gute Laune beim  
"Ennabeurer Hock".

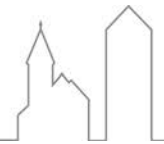
Die Schirmherrschaft zu dieser Veranstaltung hat freundli-  
cherweise Herr Bürgermeister Michael Weber übernommen.  
Bei Fragen rund um die Veranstaltung dürfen Sie sich gerne  
an unseren Vorsitzenden Martin Heilig oder mich wenden.  
Freundliche Grüße aus Heroldstatt-Ennabeuren

## AOK ULM-BIBERACH

### AOK-Bezirksrat: Qualität muss bei Krankenhausreform an erster Stelle stehen

Die Mitglieder des Bezirksrats der AOK Ulm-Biberach disku-  
tierten in ihrer gestrigen Sitzung über die geplante Kran-  
kenhausreform und die damit einhergehende sektorenüber-  
greifende Versorgung. Wichtige Reformziele sind mehr  
Qualität in der Versorgung und eine stärker am tatsächli-  
chen Bedarf ausgerichtete Krankenhauslandschaft. Ökono-  
mische Anreize für Behandlungen sollen abgemildert wer-  
den, indem das Finanzierungssystem der Fallpauschalen  
angepasst und durch Vorhaltepauschalen erweitert wird.  
Für die Honorierung der Kliniken sollen drei neue Kriterien  
eingeführt werden: Vorhalteleistungen, Versorgungsstufen  
und Leistungsgruppen.

„Eine grundlegende Reform der Krankenhausversorgung ist  
seit vielen Jahren überfällig“, sagt Maria Winkler, Vorsit-  
zende des Selbstverwaltungsgremiums. „Zum einen, um die  
wirtschaftliche Existenz der Krankenhäuser zu sichern. Zum



anderen, um die hohe Belastung des Personals zu verringern und die Qualität der Patientenversorgung zu verbessern. Wenn eine Behandlung im Krankenhaus ansteht, sollen sich die Patientinnen und Patienten darauf verlassen können, dass das Krankenhaus über genügend Erfahrung verfügt. Es ist richtig und wichtig, dass gerade komplizierte und anspruchsvolle Eingriffe wie Krebsoperationen nur noch an spezialisierten Standorten durchgeführt werden dürfen, die das nötige Know-how, die richtige technische Ausstattung und das entsprechend qualifizierte Personal vorweisen können.“

Für die beste medizinische Versorgung soll deshalb Expertise an Krankenhaus-Standorten gebündelt werden, die sich auf bestimmte Eingriffe spezialisiert haben. Es sei nicht notwendig, dass jedes Krankenhaus jede Behandlung oder Operation anbiete. „Analysen belegen, dass sich mit einer qualitätsorientierten Konzentration von Leistungen bessere Behandlungsergebnisse, mehr Patientensicherheit und niedrigere Sterberaten erreichen lassen, ohne die wohnortnahe Versorgung zu gefährden“, so die Bezirksratsvorsitzende.

„Es ist gut, dass Bund und Länder sich grundsätzlich über die Krankenhausreform geeinigt haben“, sagt Götz Maier, der in diesem Jahr den stellvertretenden Vorsitz innehat. „Auch, weil wir damit die Qualität und Wirtschaftlichkeit steigern.“ Wichtig sei eine Balance zwischen guter, sicherer medizinischer Versorgung und vertretbarer Erreichbarkeit der Häuser. „Denn egal, welche Operation ansteht: Die Patientinnen und Patienten müssen sich darauf verlassen können, in guten Händen zu sein“, so Maier.

Ein weiterer Diskussionspunkt in der Sitzung war auch der Eingriff in die Rücklagen der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV). „Damit werden die Beitragszahlenden immer stärker belastet“, sagt Götz Maier. „Statt Löcher zu stopfen, muss die Politik dringend nachschärfen und die GKV mit einer umfassenden Strukturreform nachhaltig entlasten.“ Dazu zähle auch eine Absenkung der Mehrwertsteuer auf Arzneimittel sowie kostendeckende Beiträge des Bundes für Empfängerinnen und Empfänger von Bürgergeld.

---

### **Herzinfarkt und Schlaganfall – jede Minute zählt! Behandlungszahlen für Herzinfarkt in der Region leicht gestiegen**

**Schlaganfall und Herzinfarkt zählen zusammen mit anderen Herz-Kreislauf-Erkrankungen zu den häufigsten Todesursachen in Deutschland. Tritt ein Herzinfarkt oder Schlaganfall auf, kommt es daher auf schnelles Handeln an: Unter der Telefonnummer 112 sollte umgehend der Notarzt alarmiert werden. Denn eine schnelle, fachgerechte Versorgung kann Leben retten.**

Eine Auswertung der AOK Ulm-Biberach zeigt, dass die Zahl der Herzinfarkte im Alb-Donau-Kreis und im Stadtkreis Ulm in den vergangenen Jahren leicht gestiegen ist: 2017 wurden im Landkreis 522 Versicherte (343 Männer und 179 Frauen) und in Ulm 253 Versicherte (162 Männer und 91 Frauen) ärztlich behandelt, 2021 waren es 619 Versicherte (401 Männer und 218 Frauen) im Alb-Donau-Kreis bzw. 273 Versicherte (173 Männer und 100 Frauen) in Ulm.

Die Zahl der Schlaganfallbehandlungen ist im Alb-Donau-Kreis leicht gesunken: Von 1.214 in 2017 (618 Männer und 596 Frauen) auf 1.118 im Jahr 2021 (614 Männer und 574 Frauen). Im Stadtkreis Ulm dagegen ist sie gestiegen. Im Jahr 2017 wurden 490 Versicherte (224 Männer und 266 Frauen) medizinisch versorgt, 2021 waren es 576 Versicherte (295 Männer und 281 Frauen).

Laut Robert Koch-Institut waren im Jahr 2020 rund 37 von 100 Todesfällen bei Frauen auf eine Herz-Kreislauf-Erkrankung zurückzuführen. Dennoch unterschätzen Frauen häufig ihr Erkrankungsrisiko für einen Herzinfarkt. „Frauen erleiden häufig erst im höheren Alter einen Herzinfarkt als Männer und haben häufig andere Krankheitsbeschwerden, die nicht als typisch für einen Herzinfarkt gelten“, sagt Dr. Sabine Knapstein, Medizinerin bei der AOK Baden-Württemberg. „Das kann dazu beitragen, dass zwischen dem Auftreten eines Herzinfarkts und der Aufnahme im Krankenhaus bei Frauen mehr Zeit vergeht als bei Männern, weshalb in der Folge die Behandlung bei Frauen später einsetzen und die Sterblichkeit infolge eines Herzinfarkts höher sein kann.“

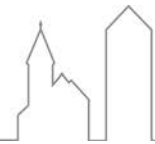
Ein Herzinfarkt beginnt oft plötzlich mit stechenden, brennenden oder drückenden Schmerzen in der Brust. Sie können sich aber auch erst langsam bemerkbar machen. Die Schmerzen dauern mehr als fünf Minuten an und bessern sich nicht im Ruhezustand. Oft strahlen sie von der Brust in den linken oder rechten Arm, in den Rücken, Hals oder Oberbauch aus und können sowohl ganz leicht als auch sehr stark auftreten. Wer einen Herzinfarkt hat, spürt häufig Todesangst, ist blass und fahl im Gesicht und hat Schweißausbrüche. Viele Herzinfarktpatienten haben Luftnot, ihnen ist übel oder sie müssen sich erbrechen. Diese Beschwerden können viel ausgeprägter sein als die Schmerzen in der Brust. „Besonders bei Frauen können Luftnot, Übelkeit oder Erbrechen alleinige Anzeichen eines Infarkts sein. Bei ihnen wird ein Herzinfarkt deshalb häufiger übersehen als bei Männern“, so die AOK-Ärztin.

„Bei einem Herzinfarkt ist ebenso wie bei einem Schlaganfall sofortige medizinische Hilfe notwendig! Jede Minute zählt, um lebensrettende Maßnahmen einleiten zu können und mögliche Folgeschäden zu begrenzen“, sagt Dr. Knapstein. „Deshalb ist es wichtig, bereits bei einem Verdacht umgehend über den Notruf 112 den Rettungsdienst zu alarmieren.“

Bei einem Schlaganfall wird ein Teil des Gehirns nicht mehr ausreichend durchblutet. Ursache ist häufig ein Blutgerinnsel, das ein Blutgefäß im Gehirn verstopft. Anzeichen dafür können plötzlich auftretende starke Kopfschmerzen, Lähmungserscheinungen oder Sprachstörungen sein. Auch Taubheitsgefühle, ein Gesichtsfeldausfall, Schwindel und ein unsicherer Gang können Hinweise auf einen Schlaganfall sein. Oft ist nur eine Körperseite betroffen.

„Zu den Hauptrisikofaktoren für die Entstehung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen zählen unter anderem Tabakkonsum, körperliche Inaktivität, Übergewicht und Diabetes mellitus Typ II bzw. Zuckerkrankheit, Fettstoffwechselstörungen und Bluthochdruck“, erklärt Dr. Sabine Knapstein. „Diese Faktoren können in Kombination miteinander und auch im Zusammenspiel mit weiteren Risiken wie zum Beispiel





genetische Veranlagung und Stress dazu führen, dass sich Ablagerungen an den Wänden der Blutgefäße bilden. Diese Verengungen können zu einer Unterversorgung des Herzens und anderer Organsysteme mit Sauerstoff führen bis hin zu einem Herzinfarkt oder Schlaganfall.“

Mit einer fettarmen und ballaststoffreichen Ernährung lässt sich das Risiko einer Herz-Kreislaufkrankung wesentlich senken. Viel Gemüse, Salat und Obst, Olivenöl, Fisch und möglichst wenig Fleisch sowie regelmäßige und ausreichende körperliche Bewegung wirken sich ebenfalls positiv aus. Zur Vorbeugung können zudem Nichtrauchen, die Normalisierung des Körpergewichts, Stressbewältigung und Entspannung beitragen.

Eine weitere sehr effektive Maßnahme ist der Gesundheits-Checkup in der Hausarztpraxis. Dabei lassen sich Risikofaktoren und Vorerkrankungen entdecken, um ihnen frühzeitig entgegenwirken zu können. Gesetzlich Krankenversicherte haben ab dem 35. Lebensjahr alle drei Jahre Anspruch auf eine solche Untersuchung. Im Rahmen des AOK-Hausarztprogramms ist ein jährlicher Checkup mit zusätzlichen Laborwerten möglich. „Dabei lässt sich anhand sogenannter Risikokalkulatoren abschätzen, wie hoch die persönliche Wahrscheinlichkeit ist, in den kommenden zehn Jahren beispielsweise einen Herzinfarkt oder einen Schlaganfall zu erleiden“, informiert die AOK-Ärztin.

## KOLPING-BILDUNGSZENTRUM RIEDLINGEN

Am sozialwissenschaftlichen Gymnasium mit dem **Schwerpunktfach** „Pädagogik und Psychologie“ können Schüler/innen in einem konstruktiven und angenehmen Lernumfeld in drei Jahren das Abitur absolvieren. Dabei wird viel Wert auf persönliche und unterstützende Lernbetreuung gelegt.

Beispiele für Studiengänge nach dem Abitur: Lehramt, Sozialwissenschaften und allgemeine Pädagogik, Psychologie und Soziologie, Medizinstudium und alle nicht sozialwissenschaftliche Studiengänge.

**Berufskolleg Gesundheit/Pflege I und II** (zweijährig). Die Schüler/innen bereiten sich auf interessante Ausbildungen oder Studiengänge vor. Nach zwei Jahren schließen sie mit der Prüfung zur Fachhochschulreife ab und der Zusatzausbildung **Assistent/in im Gesundheits- und Sozialwesen**. Das Berufskolleg ist schulgeldfrei. Zugangsvoraussetzung ist eine bestandene Mittlere Reife oder ein gleichwertiger Bildungsabschluss. Beispiele für Ausbildungen oder duale Studiengänge nach dem Abschluss: Gesundheits- und Pflegemanagement, Gesundheitswesen, Pflege und Gesundheitswissenschaften, Medizintechnik, medizinische, therapeutische und pflegerische Berufe.

In den Profulfächern: **Biologie und Gesundheitslehre** geht es um den menschlichen Körper und wie man ihn gesund hält, in **Ernährungslehre und Diätetik** wird gelehrt, wie die "richtige" individuelle, aber auch die "falsche" Ernährung unsere Gesundheit beeinflusst, in **Pflege**, werden die Grundlagen der Gesunderhaltung, Arbeitssicherheit und Hygiene gelernt.

Am **Berufskolleg Fremdsprachen** können die Schüler/innen nach der mittleren Reife in zwei Jahren die Fachhochschulreife und eine Ausbildung zum fremdsprachlichen Wirtschaftsassistenten absolvieren. Als weitere Option ist der Abschluss zum „Internationalen Wirtschaftskorrespondenten (KA)“ möglich. Ziel der Ausbildung ist es, eine fundierte Berufsqualifikation für international tätige Unternehmen zu vermitteln.

Mehr Infos: <https://kolping-macht-schule.de/linktree>  
**Kolping-Bildungszentrum Riedlingen, Kirchstraße 24, 88499 Riedlingen,**  
 Tel. 07371/935011, [gabriele.roth@kbw-gruppe.de](mailto:gabriele.roth@kbw-gruppe.de)

**SA. 29.07.**  
 17:00–23:00 Uhr  
**Mühlbachhalle**  
**Lonsee, hinterer**  
**Parkplatz**



## „KUNST IN DER MÜHLE“

Künstlermarkt in der Unteren Mühle, 17:00–23:00 Uhr

### Im Raum Ehingen

und näherer Umgebung suchen wir für unsere Kunden (Paar mit Familienplanung) ein **Bauernhaus / Bungalow oder 1-Fam.Haus mit Garten**, wichtig ist eine ruhige Lage

Ihr kompetenter Ansprechpartner  
 bei Wertermittlung, Verkauf und allen Immobilienfragen  
 Rufen Sie an, wir freuen uns auf Sie **Tel. 07376 960-0**



IMMOBILIENHAUS  
 für Baden-Württemberg seit 1977  
[www.biv.de](http://www.biv.de)

Hauptstraße 89  
 88515 Langenenslingen  
[Info@biv.de](mailto:Info@biv.de)

## Die Würde des Menschen...

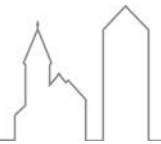
...endet nicht mit dem Tod.

Wenden Sie sich vertrauensvoll an uns –  
 wir stehen Ihnen hilfreich und diskret zur Seite.

Traditionell – individuell – in familiärer Atmosphäre

**Baur**  
 Bestattungen

Ulmer Straße 18  
 89584 Ehingen  
[www.baur-bestattungen.de](http://www.baur-bestattungen.de)  
 Tel.: 0 73 91 / 5 00 10



## EVANGELISCHES PFARRAMT MUNDERKINGEN

Telefon: 07393-4997  
 E-Mail: [Pfarramt.Munderkingen@elkw.de](mailto:Pfarramt.Munderkingen@elkw.de)  
 Homepage: [www.kirche-munderkingen.de](http://www.kirche-munderkingen.de)

**Wochenspruch zum 7.Sonntag nach Trinitatis:**  
 „So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern  
 Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.“  
 (Epheser 2, 19)

**Predigttext:** Apostelgeschichte 2, 41-47

**Sonntag, 23. Juli 2023 (7. Sonntag nach Trinitatis)**  
 10:30 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Hain

**Montag, 24. Juli 2023**  
 19:00 Uhr Friedensgebet, Christuskirche

**Mittwoch, 26. Juli 2023**  
 17:30 Uhr Konfirmandenunterricht, Gemeindehaus  
 19:30 Uhr AA-Meeting, Gemeindehaus

**Donnerstag, 27. Juli 2023**  
 20:00 Uhr Gospelprojekt-Probe in Rottenacker

### Friedensgebet

Da der Krieg mitten in Europa nach wie vor andauert, treffen wir uns weiterhin montags um 19 Uhr zum Friedensgebet in der Christuskirche und suchen Halt im Gebet. Bitte beachten Sie, dass dies das letzte Friedensgebet vor der Sommerpause ist. Weiter geht es ab dem 21. August wieder wöchentlich.

### Urlaub

In diesen Tagen beginnen die Sommerferien und auch wir gönnen uns eine Verschnaufspause. Das Pfarrbüro hat vom **27. Juli bis einschließlich 20. August 2023** geschlossen und auch Pfarrer Hain hat in dieser Zeit Urlaub. Vertretung hat:

- vom 27.07. bis 06.08. Pfarrerin Angelika Kasper aus Weitersteußlingen. Telefon: 07384 / 404 oder Mail: [angelika.kasper@elkw.de](mailto:angelika.kasper@elkw.de)
- vom 07.08. bis 20.08. Pfarrer z.D. Samuel Striebel aus Ehingen. Telefon: 07391-53545 oder Mail: [samuel.striebel@elkw.de](mailto:samuel.striebel@elkw.de)

**Sommerpredigtreihe**  
**2023**

Thema: Hoffnung

Sonntag, 30. Juli	10:30 Uhr	Pfarrer Reusch
Sonntag, 6. August	10:30 Uhr	Pfarrer Striebel
Sonntag, 13. August	10:30 Uhr	Pfarrer Ströbel
Sonntag, 27. August	10:30 Uhr	Pfarrer Hain

*alle in der Christuskirche in Munderkingen*

Sonntag, 20. August	Distrikt-Gottesdienst in Schelkingen
<b>10:00 Uhr</b>	Pfarrer Ströbel

*Kein Gottesdienst in Munderkingen!*

**Anmeldeschluß**  
**31. August 2023**

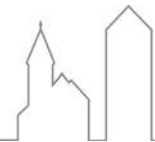
**Herzliche Einladung**  
**zu unserer Kurzreise am 6. Oktober**  
**ins wunderschöne Allgäu**

Es geht mit dem Bus nach Maria Rain bei Nesselwang. Dort feiern wir eine Andacht miteinander und Frau Hindelang führt uns durch die Kirche. Im Anschluss geht es zum Mittagessen nach Wertach und nachmittags besichtigen wir die Käserei in Weizern.

Abfahrt um **8:15 Uhr** Bahnhof Munderkingen, anschließend Schillerstr.  
**08:20 Uhr** Zustieg Emerkingen, Hst. Bach  
**08:25 Uhr** Zustieg Bettighofen, Hst.  
**08.30 Uhr** Unterstadion Hst. Hauptstr.  
**08:35 Uhr** Oberstadion, Hst. Krippenmuseum.  
 Rückkehr gegen 18:00 Uhr

**Kosten : 25 Euro für Fahrt und Führungen**  
**Anmeldung bei: Diakon Gaschler**  
**Tel.: 07391-758315**

Seelsorgeeinheit Donau-Winkel  
 Diakon Roland Gaschler  
 Telefon: 07391-758315  
 E-Mail: [roland.gaschler@drs.de](mailto:roland.gaschler@drs.de)



## KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

ST. JAKOBUS MAJOR Emerkingen - Seelsorgeeinheit Donau-Winkel



**Gottesdienste i. d. Seelsorgeeinheit „Donau-Winkel“ KW 29 für die Zeit vom 22. Juli 2023 bis 30. Juli 2023**

**Samstag, 22. Juli 2023** **Vorabend zum 16. Sonntag im Jahreskreis**

**Hl. Maria Magdalena**

- 18.00 Uhr Rosenkranz Munderkingen
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Schola Munderkingen

**Sonntag, 23. Juli 2023** **16. Sonntag im Jahreskreis**

- 09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier Rottenacker
- 09.00 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium (Hl. Jakobus) mit Kirchenchor in Emerkingen**  
Minis: Chiara, Leon, Nina, Noah, Bastian, Sophia
- 09.30 Uhr Eucharistiefeier mit Lyra Unterstadion
- 10.30 Uhr Eucharistiefeier Munderkingen
- 18.30 Uhr Rosenkranz Emerkingen**



**Montag, 24. Juli 2023**

- 17.00 Uhr Rosenkranz Unterstadion
- 18.30 Uhr Rosenkranz auf dem Pfarrhof Oberstadion

**Dienstag, 25. Juli 2023** **Hl. Jakobus, Apostel**

- 09.30 Uhr Eucharistiefeier St. Anna Munderkingen
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier Hundersingen

**Mittwoch, 26. Juli 2023** **Hl. Joachim und Hl. Anna**

- 07.30 Uhr Laudes St. Dionysius Munderkingen
- 08.45 Uhr Abschlussandacht Grundschule Oberstadion
- 15.00 Uhr Friedensgebet Frauenberg
- 16.30 Uhr Rosenkranz Seniorenzentrum St. Anna Munderkingen
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier Emerkingen** Minis: Elisa, Emelie
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier Moosbeuren

**Donnerstag, 27. Juli 2023**

- 18.30 Uhr Eucharistiefeier Munderkingen
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier Unterstadion

**Freitag, 28. Juli 2023**

- 18.30 Uhr Eucharistiefeier Hausen am Bussen
- 18.00 Uhr euch. Anbetung Oberstadion
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier Oberstadion

**Samstag, 29. Juli 2023** **Vorabend zum 17. Sonntag im Jahreskreis**

- 18.00 Uhr Rosenkranz Munderkingen
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier Munderkingen
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier Unterstadion

**Sonntag, 30. Juli 2023** **17. Sonntag im Jahreskreis**

- 09.00 Uhr Eucharistiefeier Rottenacker
- 09.00 Uhr Eucharistiefeier Oberstadion
- 09.30 Uhr Wort-Gottes-Feier Hundersingen
- 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier Munderkingen
- 10.30 Uhr Eucharistiefeier Hausen am Bussen
- 10.30 Uhr Eucharistiefeier Grundsheim
- 11.45 Uhr Taufe in Rottenacker





## KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

ST. JAKOBUS MAJOR Emerkingen - Seelsorgeeinheit Donau-Winkel



Seite 2

### 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

23. Juli 2023

#### 16. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung:  
Weisheit 12,13.16-19

2. Lesung: Römer 8,26-27

Evangelium:  
Matthäus 13,24-43



Ulrich Loose

» Mit dem Himmelreich ist es wie mit einem Senfkorn, das ein Mann auf seinen Acker säte. Es ist das kleinste von allen Samenkörnern; sobald es aber hochgewachsen ist, ist es größer als die anderen Gewächse und wird zu einem Baum, sodass die Vögel des Himmels kommen und in seinen Zweigen nisten. «



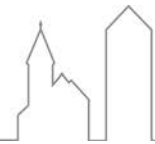
Am letzten Sonntag fand wieder ein **Familiengottesdienst** statt. Das Thema an diesem Sonntag bezog sich auf das Gleichnis vom Sämann. Das Familiengottesdienst Team mit Sr. Francesca spielte gemeinsam mit den Kindern das Gleichnis pantomimisch nach. Die beteiligten Kinder waren voller Eifer dabei und hatten sehr viel Freude am Nachspielen dieses Gleichnisses, aber auch am Lesen der Kyrie- und Fürbittrufe. Wir danken allen Kindern für ihren Einsatz und freuen uns schon auf den nächsten Familiengottesdienst.

Kinder zwischen 5 und 15 Jahren können sich gerne noch bei uns melden, wenn sie bei der Familiengottesdienst Gestaltung mitmachen wollen. Mittlerweile haben sich zwischen 10 und 15 Kinder gemeldet, da aber nicht immer alle Zeit haben sind wir für interessierte Kinder immer offen. Melden Sie sich einfach bei uns.



Ihr Familiengottesdienst Team  
Sr. Francesca,  
Sonja Schlecker (Hof)  
Alexandra Stuffle-Porombka





## KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

ST. JAKOBUS MAJOR Emerkingen - Seelsorgeeinheit Donau-Winkel



Seite 3

### Dämmerschoppen



**Samstag, 22. Juli 2023 um 19:30 Uhr im Munderkinger Pfarrgarten**

Eingang am Ende des Parkplatzes zwischen Gemeindehaus St. Michael und Backstube Doll  
Herzliche Einladung

Ihr Kirchengemeinderat Munderkingen/Rottenacker



### Mit dem Pilgerzug nach Beuron zur Anna-Wallfahrt - Annatag – Mittwoch, 26. Juli 2023

Am **Mittwoch, 26. Juli** findet wieder die Wallfahrt zu Ehren der Heiligen Anna und Joachim in Beuron statt.

In Zusammenarbeit mit der Wallfahrtsleitung der Erzabtei Beuron und finanzieller Unterstützung durch die Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg (NVBW) wird wieder der schon traditionelle Pilgerzug nach Beuron eingesetzt. Der Sonderzug wird von der Schienenverkehrsgesellschaft mbH (SVG) gefahren und bietet zusätzlichen Platz für Fahrräder.

Der Pilgerzug wird bei der Hinfahrt vom Kloster Beuron und Diakon Oliver Mayer geistlich begleitet.

Im Pilgerzug gelten alle Tarifangebote der Deutschen Bahn, sowie der bwtarif inkl. 49-Euro-Ticket.

Ab Riedlingen gilt außerdem der Tarif des Verkehrsverbundes naldo, Fahrkarten bitte im Vorverkauf erwerben.

Nur im Sonderzug erhältlich ist ein Pilgerticket zur Hin- und Rückfahrt: Ab Stuttgart zum Preis von 20 EUR, ab Ulm 15 EUR pro Person. Drei Personen zusammen fahren mit dem Baden-Württemberg-Ticket günstiger, dieses ist jedoch nicht im Zug erhältlich.

Fahrplan Hinfahrt: Stuttgart 7:00, Esslingen 7:08, Göppingen 7:27, Geislingen 7:43, Westerstetten 7:57 Ulm 8:20, Herrlingen 8:27, Blaubeuren 8:39, Schelklingen 8:44, Ehingen 9:00,

**Rottenacker 9:05, Munderkingen 9:14**, Rechtenstein 9:20, Riedlingen 9:30, Herbertingen 9:43, Mengen 9:48, Sigmaringen 9:56 Uhr.

10:19 Uhr Geplante Ankunft Beuron

11:00 Uhr Pilgermesse zusammen mit dem Beuroner Konvent

14:30 Uhr Wallfahrtsandacht mit sakramentalem Segen

Fahrplan Rückfahrt: Beuron 16:38, Sigmaringen 17:04, Mengen 17:11, Herbertingen 17:17, Riedlingen 17:25, Rechtenstein 17:34, **Munderkingen 17:40, Rottenacker 17:44**, Ehingen 17:54, Schelklingen 18:11, Blaubeuren 18:19, Herrlingen 18:29, Ulm 18:37, Westerstetten 19:07, Geislingen 19:29, Göppingen 19:43, Esslingen 20:06, Stuttgart 20:18 Uhr

**Bitte beachten:** Es handelt sich um vorläufige Fahrzeiten, die sich noch im Minutenbereich ändern können (max. 5 Minuten).

Oliver Mayer Diakon im Zivilberuf Pater Sebastian OSB

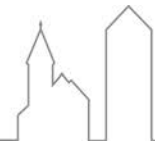
**Seelsorgeeinheit Bussen Wallfahrtsleitung Beuron**

aus dem Jahresprogramm 2023 der Dekanatsgeschäftsstelle

### **Ehrlich kommunizieren**

Ignatius von Loyola hat eine Kommunikationspsychologie entwickelt, die fünf Jahrhunderte später immer noch aktuell ist. Damit befassen sich die Ignatianischen Impulse am Dienstag, 25. Juli, 19.00 Uhr im Saal des Bischof-Sproll-Hauses Ulm, Olgastr. 137 mit zusätzlicher Online- und Telefonübertragung. Unter dem Thema „Ehrlich kommunizieren“ gibt Dekanatsreferent Dr. Wolfgang Steffel viele praktische Anregungen. Ignatius empfiehlt etwa: „Wenn ich über bestimmte Dinge um der Wahrheit willen nicht schweigen kann oder darf, sage ich meine Meinung mit größtmöglicher Ruhe und Demut.“ Die Bibel sagt: „Eure Worte seien immer freundlich, aber mit Salz gewürzt“ (Kol 4,6). Teilnahme erfolgt über [www.zoom.us](http://www.zoom.us) mit Meeting-ID: **885 269 9290**, Kenncode: 196365 oder Telefonnummer zum Mithören: Tel.: **0695 050 2596**, dann Meeting-ID und Kenncode, je mit Raute # abschließen.





**KIRCHLICHE MITTEILUNGEN**  
**ST. JAKOBUS MAJOR Emerkingen - Seelsorgeeinheit Donau-Winkel**



Seite 4

### **Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe**

#### **Gottesdienst mit Kräuterweihe und Lichterprozession am Fest Maria Himmelfahrt**

Zur Feier des Festes Maria Himmelfahrt lädt das Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe am **Dienstag, dem 15. August**, herzlich ein. Aus diesem Anlass ist um 19:30 Uhr eine feierliche Eucharistiefeier mit Kräuterweihe und Lichterprozession. Domkapitular Dr. Uwe Scharfenecker lenkt in der Ansprache den Blick auf Maria, die mit Leib und Seele in den Himmel aufgenommen wurde, und somit leuchtendes Zeichen für die Würde des Menschen ist. Anschließend führt die Lichterprozession über die Liebfrauenhöhe zum Schönstatt-Kapellchen.

#### **Pilger-Exerzitien im Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe**

Zu Pilger-Exerzitien lädt das Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe vom **6. - 10. September 2023** ein. Die Pilger haben Gelegenheit, sich eine Auszeit zu nehmen, Abstand vom Alltag zu gewinnen, Leib und Seele etwas Gutes zu tun und neue Kraft zu schöpfen. Drei Pilgerwege von 16 bis 18 km führen durch Wald und Flur wieder zur Liebfrauenhöhe. Stationen in Kirchen, Kapellen und an Wegkreuzen sowie Weggebete, Impulse und das Gehen in Stille geben die Möglichkeit, zu sich und zu Gott zu finden und neue Kraft zu schöpfen. Übernachtung und Verpflegung sind im Schönstatt-Zentrum.

**Information und Anmeldung:** Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe,  
 Tel. 07457 72-301, wallfahrt@liebfrauenhoehe.de, www.liebfrauenhoehe.de

#### **Pilgerfahrt nach Schönstatt**

Zu einer Pilgerfahrt nach Schönstatt lädt die Schönstatt-Bewegung in der Diözese Rottenburg-Stuttgart vom **17. – 19. Oktober** alle Interessierten herzlich ein. Ziel ist die kleine Schönstatt-Kapelle bei Vallendar am Rhein, das sogenannte Urheiligtum. Die Pilgerfahrt ist eine gute Gelegenheit, Dank und Freude mitzubringen, Sorgen in größere Hände zu legen und neue Kraft für den Alltag zu schöpfen. Zum Programm gehören die als Pilgerfahrt gestaltete Busfahrt, gemeinsame Eucharistiefeiern sowie ein vielfältiges Alternativangebot mit Impulsen, Führungen und Gebetszeiten.

**Information und Anmeldung:** Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe, Tel. 07457 72-301,  
 wallfahrt@liebfrauenhoehe.de

#### **Öffnungszeiten Pfarrämter:**

**Emerkingen: Di. 14.30 -16.00 Uhr**

(Das Pfarramt Emerkingen ist vom 01.08. bis einschließlich 22.08. 2023 geschlossen)

**Munderkingen: Di.-Mi. Fr. 08.00-12.00 Uhr, Do. 13.30 – 16.00 Uhr**

**Oberstadion: Di., Mi., Fr. 09.00 Uhr – 11.00 Uhr, Do. 15.00 – 18.00 Uhr**

<b>Pfarramt Munderkingen</b>	<b>07393/2282 E-Mail: <a href="mailto:StDionysius.Munderkingen@drs.de">StDionysius.Munderkingen@drs.de</a></b>
<b>Pfarramt Emerkingen</b>	<b>07393/4596 Mail: <a href="mailto:StJakobusMaior.emerkingen@drs.de">StJakobusMaior.emerkingen@drs.de</a></b>
<b>Pfarramt Oberstadion</b>	<b>07357/555 E-Mail: <a href="mailto:StMartinus.Oberstadion@drs.de">StMartinus.Oberstadion@drs.de</a></b>
Pfr. Dr. Thomas Pitour	07393/2282 oder 953977
Pfr. Dr. V. Oforka	07357/555 od. 0151/11727431 e-mail: <a href="mailto:frforka@yahoo.com">frforka@yahoo.com</a>
Gemeindereferentin Sr. Luise Ziegler	07393/959902 <a href="mailto:luise.ziegler@drs.de">luise.ziegler@drs.de</a>
Pastoralref. Sr. Francesca Trautner	07393/959903 <a href="mailto:francesca.trautner@drs.de">francesca.trautner@drs.de</a>
Seniorenbeauftragter R. Gaschler	07391/758315 <a href="mailto:Roland.Gaschler@drs.de">Roland.Gaschler@drs.de</a>
Gesamtkirchenpfleger J. Schelhase	07393/959 904 <a href="mailto:GKG.Donau-Winkel@drs.de">GKG.Donau-Winkel@drs.de</a>
Baur Bestattungen, Ehingen	07391/50010
Helmut Pfender, Mesner Emerkingen	07393/952090